



Rundbrief No. 2/19

Liebe Freunde, Mitglieder und Förderer,

Juli 2019

Das Büchermobil rollt

Mittlerweile kam unser Büchermobil bereits mehrfach zum Einsatz in den Dorfschulen und bewies seine Tauglichkeit, was insbesondere schlechte Wegstrecken angeht. Unser Team plant alle Touren durch Vorabsprachen mit den Schulleitern, nimmt dabei Daten und Zahlen auf, die vor Ort in Gesprächen und nach Beobachtungen ergänzt und anschließend ausgewertet werden. So ist unsere Feldstudie - mit Unterstützung der Georg Kraus Stiftung - gut ins Rollen gekommen. Der alte Pickup erfordert zudem einige Fürsorge. Wir müssen dringend noch neue Reifen aufziehen und die Windschutzscheibe wechseln. Auch hierbei können nur Spenden helfen. Das Büchermobil hat inzwischen eine erste Außenbeschriftung erhalten, mit der wir nun wesentlich auffälliger durch die Stadt und die Dörfer touren, was uns noch bekannter macht. Folgen soll noch eine leichte Dachkonstruktion mit Seitenplanen, dies ist über den Sommer in Arbeit.



Während der Regenzeit und damit auch der Schulferien (Juni-August) müssen wir unsere Touren wie immer stark reduzieren. Die Kinder müssen den Familien bei der Feldarbeit helfen. Das Team testet Idee, den Kindern eines Dorfes mal einen Tag mit Büchern statt auf dem Feld anzubieten. Dazu wird mit dem Schuldirektor über die Umsetzbarkeit beraten. Ab September werden dann wieder mindestens 2 Schulen pro Woche angefahren, Bücherfeste durchgeführt und die Bedingungen vor Ort evaluiert.

Kürzlich war ein Fahrradtraveler aus England bei uns zu Gast, der uns auf einer Tour in eine entfernte Schule begleitet hat und mit seiner Drohne erstmals ein Video mit Luftbildern über unsere Arbeit erstellt hat, das Ihr Euch [hier anschauen](#) könnt.

Besuch des Deutschen Botschafters und Fördermittel



Ein Höhepunkt für unser Projekt war am 14. Mai 2019 der Besuch des Deutschen Botschafters, Herrn Jens Lütkenherm. Wir hatten die Einladung bereits bei einem Treffen in der Botschaft im Februar ausgesprochen, wo wir zusammen mit der Repräsentantin des SES, Frau Lawler unser Projekt vorstellen durften. Noch im Mai konnten wir bei der Botschaft den zuvor fertiggestellten Förderantrag zur Finanzierung eines neuen Bücherkontingents sowie weiterer Ausstattungsmittel einreichen. Der Antrag wurde bewilligt, und wir haben 8.000 EUR für Sachmittel aus dem Kleinstprojektfonds der Botschaft erhalten. Damit soll u. a. auch ein bisher ungenutzter Raum im Obergeschoss des Leseraumes aufgewertet werden und für kleine Veranstaltungen, Nachhilfeunterricht und Lesungen genutzt werden. Und Projektleiter Keo erhält endlich einen neuen Laptop und Drucker für die Arbeit.

Spendenaktion und Vor-Ort-Besuche im April

Bei der Spendenaktion aus Anlass von Holgers 60sten Geburtstag sind mehr als 1.500 EUR für das Projekt zusammengekommen! Dafür möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen danken, die sich beteiligt haben.

Vom 22. April bis 4. Mai waren Vorstandsmitglied Bernd sowie die Förderer Waltraud, Anne und Thomas Gäste des Projektes vor Ort. Sie konnten das Team bei einem Bücherfest in ein Dorf begleiten, lernten danach laotische Gastfreundschaft, landestypisches Essen und Bräuche kennen. Außerdem konnten sie die tägliche Arbeit im Leseraum miterleben.

Wir suchen weiter Fördermitglieder

Wenn Ihr Freunde habt, von denen Ihr meint, dass Sie ein Projekt wie unseres unterstützen würden, dann erzählt Ihnen bitte davon wie gut wir vorankommen. Fördermitglied kann jeder werden ab 2 EUR im Monat. Wenn viele ein wenig geben kommt viel zusammen.

Unser Team, der Vereinsvorstand und vor allem unsere Kinder sagen Danke!

Books for Laos e. V.
c/o. Holger Melzow
Fehrbelliner Straße 84, 10119 Berlin
Deutschland

Reading Elephant Laos
c/o. Khamkeo Vongsavanh
Khunjing Road, Ban Houayxay, Bokeo Province
Lao P. D. R.